

Ausbildungsplan für das praktischen Studiensemester des Bachelorstudiengangs Versorgungs- und Gebäudetechnik

I. Praktische Ausbildung

Zeitlicher Umfang: 24 Wochen

Zeitliche Lage: 5. Studiensemester

Ausbildungsziel:

Einführung in die Tätigkeit einer Ingenieurin / eines Ingenieurs anhand konkreter Aufgabenstellungen. Einblick in technische und organisatorische Zusammenhänge des Arbeitsablaufes. Einblick in die betriebliche Arbeitswelt.

Ausbildungsinhalt:

Bei einem ausführenden Betrieb der Versorgungstechnik (Dauer: 8 Wochen)

Durch die Montage von versorgungs- und gebäudetechnischen Anlagen müssen folgende Kenntnisse erworben werden:

- Verschiedene Montageverfahren
- Typische Anwendungen mit Vor- und Nachteilen
- Einsatz und Verhalten wichtiger Werkstoffe
- Baustellenablauf

Bei einem Ing.-Büro oder einer Dienststelle mit Planungsaufgaben (Dauer: 16 Wochen)

Aus den nachfolgend aufgeführten Gebieten ist eine Auswahl mit überwiegender Tätigkeit auf einem Gebiet zu treffen:

1. Planung und Ausführung von Heizungsanlagen
2. Planung und Ausführung von Klima- und Kälteanlagen
3. Planung und Ausführung von sanitärtechnischen Hausanlagen
4. Planung und Ausführung von abwassertechnischen Anlagen
5. Planung und Ausführung von Wasserversorgungsanlagen
6. Planung und Ausführung von Gasversorgungsanlagen
7. Planung und Ausführung von Anlagen der Gebäudeautomation
8. Planung und Ausführung von Anlagen der industriellen Medienversorgung
9. Betriebsleitung bei größeren gebäudetechnischen Anlagen, z.B. in Krankenhäusern
10. Energetische Analyse von Gebäuden und Liegenschaften; Energiekonzepte
11. Entwicklung von Bauelementen für ver- und entsorgungstechnische Anlagen

II. Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen

Folgende Lehrveranstaltungen sind im praktischen Studiensemester vorgesehen:

Praxisseminar

Erfahrungsaustausch, Anleitung und Beratung, Vertiefung und Sicherung der Erkenntnisse, insbesondere durch Kurzreferate der Studierenden über ihre praktische Arbeit, durch Fragestellung und Diskussion, durch Aufgabenstellung und Erläuterung.

Projektarbeit II

Konzeption, Planung und Berechnung einer den Anforderungen eines Gebäudes entsprechenden gebäudetechnischen Anlage.

Praxisergänzende Vertiefungsfächer

Bau- und Arbeitsrecht